

Konzertsaison im Haus zur Wildnis startet mit Neue Musik hoch 2

Das musikalische Angebot im Haus zur Wildnis ist im Jahr 2009 wieder sehr vielseitig und damit auf die unterschiedlichen Geschmacksrichtungen abgestimmt.

Die erste Veranstaltung bringt am Samstag, 24. Januar bereits um 18.30 Uhr eine neue Auflage der grenzüberschreitenden Konzertreihe Neue Musik hoch 2, bei der Werke zeitgenössischer tschechischer und deutscher Komponisten aufgeführt werden. Die deutsche Komponistenriege ist dabei mit dem aus Regensburg stammenden Michael Emanuel Bauer, mit Widmar Hader, dem Gründer und langjährigen Leiter des Sudetendeutschen Musikinstituts Regensburg sowie mit Stefan Hippe vertreten. Ihre tschechischen Kollegen sind Pavel Trojan, Eduard Douřka und Martin Vojtíšek. Letzterer tritt auch als Interpret am Klavier selbst auf, zusammen mit Radek Krámpal (Schlagwerk und Vibraphon) sowie Ladislav Horák (Akkordeon). Der durch seine exzellente Akustik bekannte Kinosaal wartet dabei mit einer wohltuenden Verbesserung für die Zuhörer auf, denn die Sitzgelegenheiten sind zwischenzeitlich mit Rückenlehnen versehen worden, was dem Konzertgenuss sehr zuträglich sein dürfte.

Am 8. März gibt es dort das Preisträgerkonzert von Jugend musiziert und am 20. Juni gibt das Trio Bavacesko mit Armin Weinfurter (Violine), Henriette Olbertz (Violoncello) und Alena Radová (Klavier) mit Werken von César Franck, Johannes Brahms und Felix Mendelssohn-Bartholdy sein Konzertdebüt. Erstmals gastieren auch die Europäischen Wochen im Kinosaal und zwar am 4. Juli mit dem Programm Ringelnatz trifft Sax als musikalisch-literarischer Frühschoppen wider den tierischen Ernst mit dem Schauspieler Herbert Kromann und dem Saxophonquartett Pantarei. Am 25. Juli findet der zweite Sommernachtsball und in der Zeit vom 28. bis 30. August das WoidWejd-Festival statt. Den Schlusspunkt setzt ein Konzert am 17. Oktober unter dem Motto Waldszenen mit Kerstin Rosenfeldt und Nadine Schuster.

Karten für alle Veranstaltungen gibt es wieder im Vorverkauf bei Buch- und Schreibwaren Lydia Schreindl in den Kristallglas-Arkaden in Zwiesel.

Weitere Informationen: <http://www.lfu.bayern.de/veranstaltungen/index.htm>